

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Object: Messquadrant, um 1600</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK rosa 28</p>
---	---

Description

Messquadranten wie dieses Exemplar aus der Stuttgarter Kunstkammer galten um 1600 als einfache Instrumente für die geografische Vermessung. Mit dem Zeiger wurden nacheinander zwei Geländepunkte anvisiert; der dabei entstehende Winkel auf der Skala entspricht dem Horizontalwinkel im Gelände. Mit Hilfe des Kompasses konnte zudem die Lage der Punkte zu den Himmelsrichtungen bestimmt werden. Im Kontrast zu dieser praktischen Verwendung steht die Verzierung mit einem eingravierten Engelskopf und zwei Fruchtgirlanden. Sie zeugt von dem Wunsch nach einer repräsentativen ästhetischen Gestaltung und entspricht der Bedeutung, die der Landvermessung zukam.

[Irmgard Müsch]

Basic data

Material/Technique:

Messing, graviert und punziert, Glas

Measurements:

B. 20,2 cm x 20,2 cm, H. 7,5 cm, D.
(Kompassbüchse) 6,2 cm

Events

Created	When	1600
	Who	
	Where	

[Relation to
time] When 1500-1590s

Who

Where

[Relation to
time] When 1600-1699

Who

Where

Keywords

- Angle
- Compass
- Skala
- Surveying
- Wissenschaftliches Instrument

Literature

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 281